

A u s s c h r e i b u n g

Kinderleichtathletik für Kinder Team U10 (M/W 9/8) und U8 (M/W 7/6)

Veranstalter: K 13 Hagen - KLA
 Ausrichter: dto. mit den Vereinen
 Wettkampfleiter: Dirk Baunscheidt

Termin: **Samstag 20. Juni 2015** Beginn : **14.00 Uhr**

Ort: **Ennepetal Dorma-Sportpark** (Reichenbach-Gymnasium, Peddinghausstr. 17)

Wettbewerbe:	Team U8	Team U10
	30m-Hindernis-Sprintstaffel	30m-Hindernis-Sprintstaffel
	Ziel-Weitsprung	Ziel-Weitsprung
	Beidarmiges Stoßen (Medizinball 800 gr)	Medizinball-Stoßen 1,0 kg
	Biathlon-Staffel	Biathlon-Staffel

(siehe Erläuterungen der Disziplinen)

Teams: Jeder Verein stellt gemischte Teams (Jungen und Mädchen) bestehend aus 6 - 11 Kindern der Jahrgänge Team U10 (2006/2007) und Team U8 (2008/2009). Ab dem 12. Teilnehmer wird ein weiteres Team gebildet, dann mit je 6 Teilnehmern. Vereine die keine 6 Teammitglieder haben, können sich mit anderen Vereinen zusammenschließen.

Meldungen: Mit Angabe von Name, Vornamen, Jahrgang und Geschlecht sind bis spätestens zum **16.Juni 2015 (eingehend)** abzugeben bei: **Dirk Baunscheidt, Breckerfelder Str. 137a, 58256 Ennepetal / E-Mail: dirk@baunscheidt.de**
Meldungen per E-Mail gelten erst mit Lesebestätigung als bei uns eingegangen!

Nachmeldungen: Bis 1 Stunde vor Wettkampfbeginn, sofern noch Startplätze frei sind.

Startunterlagen: 1 Stunde vor Wettkampfbeginn Vereinsweise im Wettkampfbüro.
Jedes Kind bekommt eine Startnummer zugewiesen. Sie muss gut sichtbar auf der Brust getragen werden. Sicherheitsnadeln für die Befestigung gehören zur Ausrüstung der Kinder.
 Abmeldungen sind spätestens 45 min. vor dem jeweiligen Wettkampf im Wettkampfbüro anzugeben.

Wertung: Die Leistungen der einzelnen Athleten in jeder Disziplin werden zu einem Teamergebnis je Disziplin zusammengefasst. Rangplatzwertung der einzelnen Disziplinen und Teams (beste Leistung 1 Punkt, zweibeste Leistung 2 Punkte usw.)
 Es gewinnt das Team mit den wenigsten Punkten.

Auszeichnungen: Urkunden für alle Teilnehmer/innen.

Kampfrichter: **Jedes Team muss mind. drei Kampfrichter / Helfer stellen. Zur Einweisung müssen diese sich am Wettkampftag um 13.30 Uhr einfinden.**

Bestimmungen: Die Wettkämpfe werden nach IWR und den Zusatzbestimmungen im Anhang 5 der DLO ausgetragen und stehen unter amtlicher Aufsicht.

Verpflegung: Für das leibliche Wohl wird gesorgt. (Milsper TV).

Der Veranstalter und die Ausrichter haften nicht bei Unfällen, Diebstählen oder sonstige Schadensfälle.

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme und wünschen allen eine gute Anreise und den Athletinnen und Athleten viel Erfolg.

f.d.R. gez. Baunscheidt - Wettkampfwart

Erläuterung der Disziplinen

30 m Hindernis-Sprint-Pendelstaffel

Die Kinder sprinten in Pendelstaffelform 3 min. auf dem Hinweg über 4 Hindernisse Team U10 (45 cm hoch) Team U8 (30 cm hoch) und auf dem Rückweg über eine Flachsprintstrecke. Dabei gilt es in der vorgeschriebenen Zeit so viele Hindernisse wie möglich zu überwinden. Die Strecke ist 30 m lang, das erste Hindernis steht bei 6 m, die weiteren mit je 6 m Abstand. Der Wendepunkt zur Flachstrecke liegt 6 m hinter dem letzten Hindernis. Die Stabübergabe erfolgt von hinten, d.h. der ankommende Läufer umläuft eine Fahnenstange, die 6 m hinter der Flachstrecke steht, übergibt dann den Staffelstab. Die Stabübergabe muss bis zum ersten Hindernis erfolgt sein. Die Teamwertung erfolgt anhand der Anzahl der insgesamt überlaufenen Hindernisse.

Beidarmiges Stoßen Team U8

Jedes Kind hat insgesamt 4 Versuche. Es stößt frontal mit Blickrichtung Zielfeld. Das Kind stößt den Medizinball (800 gr) von der Brust beidhändig und aus der parallelen Fußstellung (wahlweise auch Schrittstellung) in Richtung der markierten Zonen. Die 0,5 m breiten Bereiche, beginnend an der Abwurflinie, sind mit Punkten kenntlich gemacht (Zone 1 = 1 Punkt, Zone 2 = 2 Punkte usw.). Die Zone in der der Medizinball aufkommt, bestimmt die Anzahl der Punkte. Dabei zählt der dem Kind nächstliegende Abdruck. Auch Geräte, die links und rechts des Zielfeldes aufkommen, werden gewertet (Messung in Verlängerung der Zonenlinien). Der Stoß ist gültig, wenn das Kind beidhändig stößt, die Abwurflinie nicht übertritt, das Zielfeld nicht berührt und es im 1-m Abwurfbereich nach hinten verlässt. Ermittelt wird zunächst die individuelle Leistung eines jeden Kindes, indem die 3 besten Versuche addiert werden (ein Streichergebnis). Die Leistung der 6 besten Athleten je Team wird zum Mannschaftsergebnis addiert.

Medizinball-Stoßen Team U10

Jedes Kind hat insgesamt 4 Versuche. Es stößt den mit beiden Händen gehaltenen Medizinball (1,0 kg) aus der seitlichen Stoßauslage in Richtung der markierten Zonen. Die 0,5 m breiten Bereiche, beginnend an der Abwurflinie, sind mit Punkten kenntlich gemacht (Zone 1 = 1 Punkt, Zone 2 = 2 Punkte usw.). Die Zone in der der Medizinball aufkommt, bestimmt die Anzahl der Punkte. Dabei zählt der dem Kind nächstliegende Abdruck. Auch Geräte, die links und rechts des Zielfeldes aufkommen, werden gewertet (Messung in Verlängerung der Zonenlinien). Der Stoß ist gültig, wenn das Kind einhändig stößt, die Abwurflinie nicht übertritt, das Zielfeld nicht berührt und es im 1-m Abwurfbereich nach hinten verlässt. Ermittelt wird zunächst die individuelle Leistung eines jeden Kindes, indem die 3 besten Versuche addiert werden (ein Streichergebnis). Die Leistung der 6 besten Athleten je Team wird zum Mannschaftsergebnis addiert.

Ziel-Weitsprung in die Weitsprunggrube Team U8

Die Einstiegsweite (Vorderkante Hindernis-Beginn Reifen beträgt 1 m, dann weiter im 25-cm Abstand. Jedes Kind beginnt zunächst aus einem maximalen 10 m langen Anlauf, springt mit einem Fuß vor dem Absprungrichter ab und landet möglichst beidbeinig parallel in dem Zielbereich. Bei einem Fehlversuch (Verschieben des Hindernisses, Verfehlen des Reifens, Körperberührung der Grube zwischen Absprungort und Reifen) hat jedes Kind einen zweiten Versuch pro Reifen. Misslingt auch der zweite Versuch scheidet das Kind aus. Bis zu seinem Ausscheiden muss jedes Kind in jedes Ziel gesprungen sein, dabei wird die einmal festgelegte Reihenfolge eingehalten. Es gibt für jeden erfolgreichen Versuch pro Reifen 1 Punkt. Die Leistung der 6 besten Athleten je Team wird zum Mannschaftsergebnis addiert.

Ziel-Weitsprung in die Weitsprunggrube Team U10

Die Einstiegsweite (Vorderkante Hindernis-Beginn Reifen beträgt 1,5 m, dann weiter im 25-cm Abstand. Jedes Kind beginnt zunächst aus einem maximalen 10 m langen Anlauf, springt mit einem Fuß vor dem Absprunorientierer ab und landet möglichst beidbeinig parallel in dem Zielbereich. Bei einem Fehlversuch (Verschieben des Hindernisses, Verfehlen des Reifens, Körperberührung der Grube zwischen Absprungort und Reifen) hat jedes Kind einen zweiten Versuch pro Reifen. Misslingt auch der zweite Versuch scheidet das Kind aus. Bis zu seinem Ausscheiden muss jedes Kind in jedes Ziel gesprungen sein, dabei wird die einmal festgelegte Reihenfolge eingehalten. Es gibt für jeden erfolgreichen Versuch pro Reifen 1 Punkt. Die Leistung der 6 besten Athleten je Team wird zum Mannschaftsergebnis addiert

Biathlon Staffel

An der Biathlon Staffel nehmen alle Athleten eines Teams teil wobei die Teams möglichst gleich aufgeteilt werden sollen (z.B. 6 Athleten → 3 Teams zu 2 Athleten, 11 Athleten → 2 Teams mit 4 und 1 Team mit 3 Athleten) Es starten immer zwei Teams gleichzeitig an der Ziellinie. Die Streckenlänge je Läufer-Team beträgt 300 bis 350m mit einer Wurfstation.

An der Wurfstation müssen Ziele getroffen werden und ggf. abgeworfen werden. Das Team muss drei Ziele mit sechs Würfeln treffen. Dabei hat jedes Teammitglied maximal drei Versuche. Für jedes Ziel, das nach sechs Würfeln stehen bleibt, hat das Team eine kleine Strafrunde zu absolvieren.

Sobald der letzte Läufer des jeweiligen Teams die Ziellinie erreicht, erfolgt der Wechsel auf die folgenden Läufer durch abklatschen oder die Endzeitnahme. Diese übergeben später an das dritte Team. Die Zeiten aller Teams werden in eine Rangfolge gebracht.